



Im Flugzeug

Von Manuel Schmitt

© 2022 Manuel Schmitt
poetry@mhs-web.de



Im Flugzeug

Von Manuel Schmitt

Urheberrecht

© 2022 Manuel Schmitt

Dieses Theaterstück darf unbegrenzt im Rahmen des FeG Jahresthemas 2022 „Inspirierend weitersagen“ aufgeführt werden. Darüber hinausgehende Anfragen können an poetry@mhs-web.de gestellt werden.

Schauspieler

- 2 Männer oder 2 Frauen* (M1 & M2)
- 1 Flugbegleiterstimme (FB)

Material

- 2 „Flugzeugstühle“
- 2 Rucksäcke
- 1 Schwimmring (in Rucksack 1)
- 1 kl. Tube Sonnencreme (in Rucksack 1)
- 1 Ball, mit einem aufgemalten Gesicht (in Rucksack 1)
- 1 möglichst bunter Regenschirm (Knirps) (in Rucksack 2)

* Das Theaterstück handelt von 2 Männern. Es kann aber auch ohne Probleme von 2 Frauen gespielt werden.

	<i>Auf der Bühne sitzen 2 Männer nebeneinander auf „Flugzeugstühlen“. Die Szene beginnt direkt nach dem Start des Flugzeuges. Unter beiden Stühlen ist ein Rucksack oder ähnliches Handgepäck verstaut.</i>
FB	Meine Damen und Herren, wir haben nun unsere Flughöhe erreicht, Sie können Ihre Gurte jetzt öffnen. Unsere geplante Flugzeit beträgt 4 Stunden. Im Namen des Kapitäns und des Kabinenpersonals wünsche ich Ihnen einen guten und angenehmen Flug.
M1	<i>Sichtlich erleichtert.</i> Puh, das wäre geschafft.
M2	<i>Belustigt.</i> Ja, das ist echt erstaunlich.
M1	<i>Vollkommen ernst.</i> Wussten Sie, dass die meisten Flugzeugabstürze beim Start, oder der Landung passieren? Sind die Dinger erst einmal in der Luft, passiert kaum etwas. Bei Verkehrsflugzeugen handelt es sich nämlich im Gegensatz zu Kampfflugzeugen um stabile Systeme. Die bringt so schnell nichts aus der Ruhe. Sollte der Motor ausfallen, gleiten die einfach eine Weile weiter. Ein Eurofighter würde im Gegensatz dazu einfach runterfallen. Dafür sind die aber auch viel beweglicher.
M2	<i>Erstaunt</i> Sie sind aber gut informiert.
M1	Ja, man muss ja wissen, worauf man sich einlässt. Nur so kann man gut vorbereitet sein.
M2	Gut vorbereitet? Auf was denn?
M1	Na, auf alle Eventualitäten eben. Bloß, weil es selten vorkommt, heißt es ja nicht, dass ein Flugzeug nie abstürzt, nicht wahr? <i>Redet weiter, ohne eine Antwort abzuwarten.</i> Ich wette, Sie haben sich nicht ausreichend auf diesen Flug vorbereitet. Aber Sie haben Glück, ich werde Sie nicht im Stich lassen.
M2	<i>Leicht genervt.</i> Na so ein Glück...
M1	... Ja, das freut mich, dass Sie mir zustimmen. Es ist schließlich nie verkehrt jemanden zu kennen, der sich auskennt, wenn es darauf ankommt.
M2	<i>Sarkastisch</i> Und Sie kennen sich ja schließlich bestens aus.
M1	Natürlich. Ich habe sämtliche Informationen über Flugzeugunglücke durchgelesen, die mir das Internet zur Verfügung gestellt hat. Wenn nun zum Beispiel dieses Flugzeug abstürzt, was machen sie dann?
M2	<i>... Setzt an, etwas zu erwidern...</i>
M1	... Dachte ich es mir, Sie wissen es nicht. Ich sag es Ihnen. Sie schnallen sich an, beugen sich nach vorne und halten ihren Kopf zwischen die Knie. Und dann schützen Sie den Kopf mit den Armen. So, schauen Sie. <i>Beugt sich vor, hält den Kopf zwischen die Knie und schützt ihn mit den Armen. So verweilt er einen Augenblick, bis er sich wieder richtig hinsetzt.</i>
M2	<i>Belustigt</i> Und diese unglaubliche Sicherheitsregel hat Ihnen das Internet verraten?
M1	Ja, aber es geht noch weiter. Haben Sie schon einmal daran gedacht, dass dann ja womöglich ganz viele Gepäckstücke durch die Gegend fliegen werden? Und diese treffen mit ziemlicher Sicherheit auch Ihren Rücken. Und was dann? Was dann, frage ich Sie... <i>M2 starrt ihn etwas sprachlos an.</i> Sehen Sie, daran haben Sie nicht gedacht. <i>Klopft auf seinen Rücken.</i> Ich sag nur Rückenprotektor!
M2	<i>Etwas ungläubig</i> Sie haben wirklich einen Rückenprotektor an? Und Sie glauben, dass der Ihnen bei einem Absturz das Leben retten wird?
M1	<i>Lacht etwas überlegen</i> Aber nein. Natürlich ist das nur ein kleiner Teil meiner EXIT-Strategie. <i>Zieht seinen Rucksack heraus.</i> Für den Fall, dass wir über dem Ozean abstürzen, habe ich zum Beispiel einen Schwimmring dabei. <i>Zieht den Schwimmring hervor (nicht aufgeblasen!).</i>
M2	<i>Muss lachen</i> Sie haben einen Schwimmring in Ihrem Handgepäck? Und den pusten Sie dann auf, wenn wir über dem Ozean abstürzen? Na, ob Ihnen da noch die Zeit bleibt?
M1	<i>Belehrend.</i> Stabiles System. Das habe ich Ihnen doch vorhin schon erklärt!
M2	<i>Kichert immer noch vor sich hin.</i> Ja, natürlich.... Sagen Sie mal. Hat Ihnen keine dieser Seiten

	im Internet verraten, dass jeder Sitz über eine eigene Rettungsweste verfügt?
M1	<i>Seinerseits ungläubig</i> Und darauf verlassen Sie sich? Sind sie aber naiv. Sie wissen aber schon, dass in etwa die Hälfte dieser Westen unbrauchbar sind? Die werden ja nie getestet. Manche haben Löcher, bei anderen ist die Gaskartusche veraltet.
M2	<i>Sarkastisch.</i> Aha. Das sagt also Ihr Internet.
M1	<i>Beleidigt.</i> Sie müssen es ja nicht glauben. Aber, wenn Sie sich für so viel klüger halten, dann zeige ich Ihnen nicht den Rest meiner Ausstattung. Und wenn wir dann auf einer unbewohnten Insel stranden, und Sie nicht weiter wissen, dann Dann kommen Sie bloß nicht zu mir!
M2	<i>Beschwichtigend.</i> Na na na, wer wird denn gleich eingeschnappt sein. Natürlich glaube ich Ihnen, dass Sie sich gut informiert haben. Und ich würde wirklich gerne auch den Rest Ihrer Ausrüstung kennenlernen, für... Für den Fall, dass wir auf einer unbewohnten Insel stranden.
M1	<i>Etwas schmollend</i> Ehrlich?
M2	Ehrlich.
M1	Also gut. <i>Holt die kleine Tube Sonnencreme heraus.</i> Sie haben bestimmt bisher nicht darüber nachgedacht, dass Sie auf einer einsamen Insel der Sonne ziemlich schutzlos ausgeliefert sind, was?
M2	Nein
M1	Sehen Sie, daran denkt niemand! Wilde Tiere, Kannibalen, Verhungern oder Verdursten, daran denkt jeder. Natürlich. Ha, aber während all die anderen Gestrandeten Verbrennungen ersten oder zweiten Grades erleiden, werde ich mit dieser Sonnencreme so lange über die Runden kommen, bis wir die ersten Unterschlüpfе gebaut haben.
M2	<i>Trocken.</i> Wir fliegen nach Island.
M1	Na und? Man kann nie wissen. Außerdem war das noch längst nicht alles.
M2	Ach nein?
M1	Tadaa. <i>Hält M2 den Ball vor die Nase, aber so, dass das Gesicht auf dem Ball zum Publikum zeigt.</i>
M2	<i>Schiebt die Hand mit dem Ball etwas auf Abstand...</i> Was ist das?
M1	<i>Dreht den Ball. Dann, mit der größten Selbstverständlichkeit.</i> Das... Ist mein Willson!
M2	<i>Fassungslos</i> Ihr... Willson?
M1	Haben Sie nie diesen Film gesehen von diesem Flugzeugabsturz mit diesem... mit diesem Schauspieler? Der ist ganz allein auf einer Insel gelandet und ist nur nicht durchgedreht, weil er all die Zeit mit einem Ball geredet hat.
M2	<i>Steht energisch auf.</i> Also wissen Sie was? Das ist mir jetzt doch etwas zu bescheuert. Sie denken wirklich, dass all diese Dinge Sie retten werden? <i>M1 versucht, etwas zu erwidern, dieses Mal kommt aber er nicht zu Wort.</i> Haben Sie sich schon einmal gefragt, warum niemand an eine Sonnencreme gedacht hat? Weil es einfach nicht wichtig ist! Und haben Sie jemals Ihren Schwimmring getestet? Was meinen Sie, wie lange er sie über Wasser halten wird, wenn die Wellen höher schlagen, als im nächstbesten Schwimmbad? <i>M1 schaut entgeistert und verunsichert von M2 zu dem Schwimmring</i> Und dann dieser Ball. Ganz ehrlich? Wenn bei einem Absturz alles durcheinander fliegt und Sie sich schön brav beide Hände über den Kopf halten... Meinen Sie, ihr Ball wird dann hier direkt neben Ihnen sitzen bleiben und Sie auf ihre unbewohnte Insel begleiten? <i>Schnaubt verächtlich.</i> Und überhaupt. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie den Aufprall dieser Maschine überleben ist sowas von gering. Wissen Sie überhaupt, wie viel so ein Flugzeug wiegt? Ich verrate es Ihnen. Über 150 Tonnen. Wenn dieses Ding auf dem Wasser aufprallt, dann löst das Kräfte aus, die kein Mensch aushält. Und die Bruchstücke der Maschine verteilen sich über viele Kilometer. Nein. Sollten wir wirklich abstürzen, dann gibt es nur eines was Sie tun können. Sie müssen

	das Flugzeug verlassen, bevor es auf dem Wasser aufschlägt!
M1	<i>Stark verunsichert</i> Und wie bitte wollen Sie das tun?
M2	<i>Herablassend</i> Ja, daran haben wohl Sie nicht gedacht.... Ich verrate es Ihnen. Sie brauchen einen Schirm.
M1	<i>Beeindruckt</i> Sie haben einen Fallschirm in ihr Handgepäck bekommen?
M2	<i>Nein. Kramt in seinem Rucksack herum. Dann zieht er den Regenschirm (Knirps) heraus und öffnet ihn.</i> Ich nenne das das „Marry-Poppins-Prinzip“